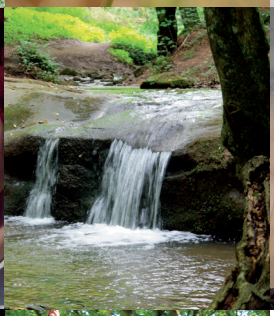
RheinlandPfalz

LERNORT NACHHALTIGKEIT RHEINLAND-PFALZ

Kooperationspartner für Kita und Schule



LernOrt
Nachhaltigkeit
Rheinland-Pfalz

Ein „LernOrt Nachhaltigkeit“ bietet maßgeschneiderte Bildungsangebote mit Anschlussfähigkeit an die Entwicklungs- und Rahmenpläne. Kinder und Jugendliche können aktiv werden und haben die Chance, in der Natur, vor Ort und mitten im Leben zu lernen.

Nachhaltigkeitsbildung in Kitas und Schulen

Gute Bildung geht über reines Faktenwissen hinaus, sie ermöglicht die Entwicklung von Werten und Fähigkeiten.

- **Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)** ist ein Bildungskonzept, das der Arbeit der beteiligten Stationen zugrunde liegt.
- **BNE** hilft, komplizierten Dingen auf den Grund zu gehen und diese kritisch zu hinterfragen ohne das bejahende Lebensgefühl zu verlieren.
- **BNE** macht Kindern & Jugendlichen Mut, Entscheidungen zu treffen und Veränderungen zu wagen.
- **BNE** ermöglicht es, aus unterschiedlichen Perspektiven auf eine Sache zu schauen und macht neugierig darauf, was andere denken.
- **BNE** motiviert Menschen dazu, sich selbst gesellschaftlich zu engagieren und befähigt zum vernetzten Arbeiten.

Weltweite Ziele nachhaltiger Entwicklung

Diese 17 Ziele (Sustainable Development Goals, SDGs) wurden formuliert, um die weltweiten Herausforderungen wie extreme Armut oder Klimawandel zu bewältigen.
Sie führen die soziale, wirtschaftliche, ökologische, demokratisch-partizipatorische und kulturhistorische Dimension der nachhaltigen Entwicklung zusammen und geben einen klaren Orientierungsrahmen für die LernOrte Nachhaltigkeit vor.

Vielfalt an Themen und Methoden

Durch die spezifische fachliche Expertise der verschiedenen Stationen entsteht ein vielfältiger Zugang zu Themen der Nachhaltigkeit.

Eine Auswahl der möglichen Arbeitsfelder:

- Natur- und Umweltwissenschaft, MINT
- Kulturgeschichte und kulturelle Vielfalt
- Ernährung, Landwirtschaft und Forstwirtschaft
- Mobilität und Verbraucherbildung
- Gerechtigkeit und gesellschaftliche Partizipation
- Nachhaltigkeit und Globales Lernen

Methodisch reicht das Angebot je nach Ausrichtung der Station von der ersten spielerischen Grunderfahrung mit dem jeweiligen Thema über Projektaktivitäten bis zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen.

Fortbildungen für pädagogische Fach- und Lehrkräfte ergänzen das Angebot der Stationen.

LernOrte Nachhaltigkeit Rheinland-Pfalz sind von der Landesregierung anerkannte Kooperationspartner für Nachhaltigkeitsbildung in Kitas und Schulen in staatlicher, nichtstaatlicher oder privater Trägerschaft.

Das landesweite Netzwerk „LernOrt Nachhaltigkeit Rheinland-Pfalz“ vereint Stationen in allen Landesteilen von Rheinland-Pfalz. Diese Lernorte sind bedeutende Kooperationspartner für die formale Bildung.
Das Pädagogische Landesinstitut betreut das Netzwerk mit seinen Stationen im Auftrag der Landesregierung Rheinland-Pfalz.

Wir freuen uns auf Sie!

Informationen zu den einzelnen Lernorten und ihren Bildungsangeboten finden Sie auf dem Bildungsserver
www.lernort-nachhaltigkeit.bildung-rp.de

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR UMWELT, ENERGIE, ERNÄHRUNG UND FORSTEN

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR BILDUNG

RheinlandPfalz
PÄDAGOGISCHES LANDESINSTITUT

IMPRESSUM:
Herausgeber/Projektträger:
Netzwerk Umweltbildung Region Trier, vertreten durch Marlies Wirtz, NaturFreunde Trier-Quint e.V.
Redaktion:
Annette Hoeft, QuerWeltein, Trier; Dr. Ute Becker, Grüne Schule im Botanischen Garten der Johannes Gutenberg-Universität Mainz; Siegfried Weiter, Rucksackschule Forstamt Haardt, Landau/Pfalz;
Bildnachweis:
Archäologiepark Belginum, Wederath, Erlebniswerkstatt Saar e.V.; E. Henn; Naturpark Nordeifel e.V., U. Klinkhammer; Netzwerk Umweltbildung Region Trier; NaturFreunde Trier-Quint e.V.; UmweltBildungsZentrum der Stadt Mainz: A. Hoeft; QuerWeltein, Gesellschaft für regionale Kultur- und Umweltbildung, Trier, W. Oeffling
Gestaltung:
Graphik Design Birgit Bach, Trier